

Das von allen Schülern während der Qualifikationsphase zu belegende Seminarfach dient der Verbesserung der Studierfähigkeit. Die Schüler können ihr viersemestriges Seminarfachthema aus einer Auswahlliste wählen. Im Seminarfach wird in einem Semester die Facharbeit als Hausarbeit über einen Zeitraum von 6 Wochen angefertigt.

Bezug zum Leitbild: C, D und E

Im 2006 für die Qualifikationsphase neu eingeführten Seminarfach, das von jedem Schüler über 4 Semester zweistündig zu belegen ist, werden fächerübergreifend und methodenorientiert Fragestellungen zu einem übergeordneten Kursthema behandelt. Durch handlungsorientiertes Lernen sollen Selbstständigkeit und Kommunikationsfähigkeit sowie die Reflexion über das eigene Handeln gefördert und dadurch eine verbesserte Studierfähigkeit erreicht werden. Die Schülerinnen und Schüler sollen Ergebnisse ihrer Seminarfacharbeit auch in unterschiedlichen Formen präsentieren.

Am Ratsgymnasium wird das Seminarfach als eigenständiges Fach unterrichtet. Die Schülerinnen und Schüler wählen am Ende der Einführungsphase ein Seminarfachthema in Erst-, Zweit- und Drittwahl aus einer Angebotsliste. Die dabei angebotenen Themen reichen von „Immer fit und schön?“, über „Klimawandel“, „Demografischer Wandel in Wolfsburg“, „Mode“, „Europäische Erinnerungsorte“ und „Ägypten“ bis hin zur „Physik des 20. Jahrhunderts“ und decken in der Regel alle Aufgabenfelder ab. Die kompletten Angebotslisten der letzten Jahre sind auf der Homepage des Ratsgymnasiums einsehbar.

Jede Schülerin und jeder Schüler fertigt in einem Semester im Seminarfach eine Facharbeit nach Themenstellung durch den Seminarfachlehrer an. Hierzu steht ein Zeitraum von 6 Wochen zur Verfügung. Über die Bedingungen für die Anfertigung der Facharbeit werden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe einer schuleigenen Broschüre informiert, die im Laufe des 1. Semesters der Qualifikationsphase ausgegeben wird. Der Zeitpunkt der Themenausgabe wird zwischen Seminarfachlehrer(in) und Schüler(in) abgesprochen. Ausgabe des Themas und Abgabe der Facharbeit erfolgen über das Sek-II-Büro. In der Regel stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Facharbeit nach deren

Abgabe vor dem Seminarfachkurs vor. Nach der Bewertung durch die Seminarfachlehrkraft erhalten die Schüler(innen) die Facharbeit mit Gutachten zurück. Facharbeitsthema und –bewertung werden auf dem Abiturzeugnis vermerkt.

Die Schülerinnen und Schüler müssen das Semesterergebnis, in dem die Facharbeit geschrieben wurde, und ein daran angrenzendes Semesterergebnis in die Gesamtqualifikation einbringen.

Arbeitsschwerpunkt für die nächsten zwei Jahre:

- Erarbeitung einer schuleigenen Handreichung von und für Lehrkräfte des Seminarfaches